

Gemeinsam BUNT

Ratsgruppe im Rat der Stadt Wilhelmshaven

*Ein Zusammenschluß von
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Die PARTEI, UWG, BASU und GfW*

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
sehr geehrte Damen und Herren der Verwaltung,

hiermit stellt die Ratsgruppe den

Antrag auf Durchführung einer Aktuellen Stunde gemäß § 2 Abs. 2 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Wilhelmshaven

Erörterungsgegenstand:

Äußerungen des Oberbürgermeisters zum Bürgerbegehren zur Stadthalle im Podcast „Wir reden Klartext“ der Wilhelmshavener Zeitung und deren Bedeutung für Bürgerbeteiligung und politische Kultur in Wilhelmshaven.

Begründung (Tagesaktualität und besonderes Interesse der Einwohnerinnen und Einwohner):

In einem Interview im Format „Wir reden Klartext“ der Wilhelmshavener Zeitung hat sich Oberbürgermeister Carsten Feist über Bürgerinnen und Bürger geäußert, die sich im Jahr 2024 im Rahmen eines Bürgerbegehrens und eines Bürgerentscheids gegen den Standort einer neuen Stadthalle im Bereich des Pumpwerkparks engagiert haben. Dabei wurden diese unter anderem als „Menschen mit zu viel Tagesfreizeit und Tastaturkompetenz“ bezeichnet, die die Stadt „in die Grütze schreiben“ würden.

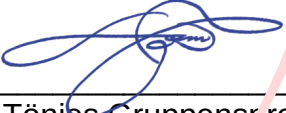
Diese Aussagen haben in der Stadtgesellschaft sowie in der lokalen politischen Öffentlichkeit eine aktuelle Diskussion ausgelöst. Mehrere politische Gruppen und Initiativen haben sich hierzu öffentlich geäußert und die Aussagen kritisiert. Das Thema hat damit eine unmittelbare kommunalpolitische Aktualität erreicht.

Das damalige Bürgerbegehren sowie der anschließende Bürgerentscheid zur Stadthalle haben viele Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Wilhelmshaven mobilisiert. Mehr als 10.000 Bürgerinnen und Bürger beteiligten sich an der Abstimmung. Unabhängig vom rechtlichen Ergebnis des Bürgerentscheids handelt es sich daher um ein Thema von erheblicher Bedeutung für die Stadtgesellschaft und das Verständnis von Bürgerbeteiligung in kommunalen Entscheidungsprozessen.

Vor diesem Hintergrund besteht ein besonderes Interesse der Einwohnerinnen und Einwohner daran, dass der Rat der Stadt Wilhelmshaven die Auswirkungen solcher Äußerungen auf die politische Kultur, den Umgang mit bürgerschaftlichem Engage-

ment sowie das Verhältnis zwischen Verwaltung, Rat und Stadtgesellschaft öffentlich erörtert.

Mit freundlichen Grüßen


Digital unterschrieben von
AndreasTönjes
DN: cn=AndreasTönjes, o, ou,
email=atoenjes@web.de,
c=DE
Andreas Tönjes Gruppensprecher Gemeinsam BUNT
Datum: 2020.03.16 08:28:29
+01'00'